



Beratungs- und Unterstützungsangebote für Eltern

Liebe Eltern,

nachstehend finden Sie die wichtigsten Beratungsstellen im Bezirk mit den jeweiligen Aufgabenbeschreibungen und Kontaktangaben. Bitte zögern Sie nicht, uns anzusprechen, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob und welche Angebote Sie in Anspruch nehmen wollen. Gern sind wir auch bereit, Sie in der Kontaktaufnahme zu unterstützen.

Bitte beachten Sie, dass die Schule von Ihrer Kontaktaufnahme, dem Inhalt der Beratungen, möglichen Empfehlungen und Diagnosen grundsätzlich nur dann erfährt, wenn Sie dem ausdrücklich zugestimmt haben.

KJPD Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

🌐 <https://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/gesundheitsamt/kinder-und-jugendpsychiatrischer-dienst/artikel.29761.php>

Anschrift: Königstr. 36, 14163 Berlin
Sprechzeiten: nur nach telefonischer Vereinbarung

Tel. (030) 90299-5842 Anmeldung

Wenn Kinder oft Kopf-/Bauchschmerzen ohne organische Ursachen haben, einnässen, keine Freunde haben, auffallend unsicher, wütend, aggressiv oder in Konflikte verwickelt sind, gehändelt werden, nicht einschlafen können, lügen, stehlen, oder weglaufen oder auch immer schlechter in der Schule werden, Konzentrationsstörungen haben oder nicht mehr zur Schule gehen wollen, kann der KJPD eine erste Anlaufstelle für Eltern sein.

Beim KJPD erhalten Schulen und Eltern Beratung durch kinder- und jugendpsychiatrische Fachärzt*innen, Psycholog*innen, Psychotherapeut*innen und Sozialpädagog*innen. Gegebenenfalls werden hier auch Therapieempfehlungen geprüft und vermittelt.

EFB Erziehungs- und Familienberatung

🌐 <https://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/beratung-und-unterstuetzung/efb/artikel.332881.php>

Anschrift: Königin-Luise-Str. 88, 14195 Berlin
Sprechzeiten: aktuell nur nach telefonischer Vereinbarung

Tel. (030) 90299 - 8410 Telefonische Terminvereinbarung für Zehlendorf

Die Erziehungs- und Familienberatung des Jugendamts Steglitz-Zehlendorf bietet Eltern Beratung in allen Fragen, die die Entwicklung und Erziehung von Kindern, das Zusammenleben in Familien und Lebensgemeinschaften und schulische Probleme betreffen.

KJGD Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

<https://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/gesundheitsamt/kinder-und-jugendgesundheitsdienst/artikel.29765.php>

Anschrift: Potsdamer Str. 8, 14163 Berlin
Sprechzeiten: aktuell nur nach telefonischer Vereinbarung

Tel. (030) 90299-5082 Ärztliche Anmeldung für die Bereiche Nikolassee und Wannsee
Tel. (030) 90299-6828 Sozialpädagogin für die Bereiche Nikolassee und Wannsee

Von der Geburt eines Kindes bis zur Schulentlassung bietet der KJGD in gesundheitlichen Fragen, z.B. zur Pflege, Ernährung und zu Impfungen sowie zu allen sozialpädagogischen Fragen, z.B. zur Erziehung und Entwicklung. Im schulischen Zusammenhang findet die erste Begegnung mit dem KJGD spätestens zur Schuleingangsuntersuchung statt, die für alle zur Schule kommenden Kinder vorgeschrieben ist. Bei vermehrt auftretenden Infektionskrankheiten, Fällen von Läusebefall, aber auch als Impfberatung, für während der Schulzeit erforderliche Diagnosen und Therapien (Logopädie, Ergotherapie und vieles mehr) sowie Sport- und Schwimmbefreiungen kann der KJGD unterstützend hinzugezogen werden. Insbesondere vor einer Entscheidung über Medikamentengaben (z.B. Ritalin) ist die beratende Hinzuziehung des KJGD oft hilfreich.

SPZ Sozialpädiatrischer Dienst

<https://www.cooperative-mensch.de/index.php?id=28>

Anschrift: Prettaufer Pfad 23–33, 12207 Berlin

Tel. (030) 225 00-381 Kinder und Jugendambulanz Steglitz-Zehlendorf

Beim SPZ können Eltern für ihre Kinder, die sich aufgrund verschiedener Ursachen in ihrer Entwicklung von anderen Kindern unterscheiden, eine andauernde Erkrankung oder Störung haben, kostenfrei medizinisch-therapeutische Beratungen, Untersuchungen und Behandlungen erhalten. Dies schließt alle Entwicklungsbereiche (Bewegung, Sprache, Wahrnehmung, Lernen, Emotionalität und Verhalten) ein.

Bitte beachten Sie, dass hierfür die **Überweisung eines Kinderarztes** erforderlich ist.

Jugendamt

<https://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/>

Der Auftrag des Jugendamts besteht darin, Kindern und Jugendlichen bestmögliche Entwicklungsbedingungen zu schaffen und Eltern in der Erziehung und Förderung ihrer Kinder zu unterstützen. In vielen Fällen ist eine Kontaktaufnahme hilfreich um z.B. auch die Kostenübernahme für besondere Förder- und Unterstützungsmaßnahmen sicherzustellen.

Schulische Förderung

Hier finden Sie allgemeine Informationen zu Fördermöglichkeiten in der Schule

<https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/foerderung/>

SIBUZ Schulpsychologisches und inklusionspädagogisches Beratungs- und Unterstützungszentrum

<https://www.berlin.de/sen/bildung/unterstuetzung/beratungszentren-sibuz/steglitz-zehlendorf>

Anschrift: Dessauerstraße 49-55, 12249 Berlin
Sprechzeiten: aktuell nur nach telefonischer Vereinbarung

Tel. (030) 90299 - 2572 Telefonische Terminvereinbarung für die Schulpsychologie
Tel. (030) 90299 - 2780 Telefonische Terminvereinbarung für die Inklusionspädagogik

Für die JTG zuständige Beratungs- und Diagnostiklehrerin: Frau Teubel
Für die JTG zuständige Schulpsychologin: Frau Theiss

Eltern, die sich Sorgen um die schulische Entwicklung ihres Kindes machen oder Probleme im Zusammenhang mit dem Schulbesuch ihres Kindes sehen, können sich ebenso an das SIBUZ wenden wie auch die inklusive Arbeit der Schulen regelmäßig durch die SIBUZ-Beratungsteams unterstützt wird.

Frau Teubel und Frau Theiss bieten in regelmäßigen Abständen kooperative Sprechstunden bei uns im Haus an. Für eine Hospitation und/oder Beratung im Rahmen der kooperativen Sprechstunde muss grundsätzlich eine von den Erziehungsberechtigten unterschriebene Anmeldung zur Beratung/Untersuchung vorliegen. Den entsprechenden Vordruck finden Sie auf der Rückseite.

Sofern Eltern sich selbst an das SIBUZ wenden, erfolgt die Beratung ebenso vertraulich wie in anderen Einrichtungen auch. Die Schule erfährt davon nur mit dem ausdrücklichen Einverständnis der Eltern.